

Pressemitteilung

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Rolf Willhardt

08.08.2008

<http://idw-online.de/de/news273447>

Organisatorisches

Geschichte / Archäologie, Gesellschaft, Kunst / Design, Musik / Theater, Sprache / Literatur

überregional



"Rheinisches Archiv für Künstlernachlässe" gegründet

Oft fallen schriftliche, fotografische und persönliche Zeugnisse der Künstler nach deren Tod unbedachten Aufräumaktionen zum Opfer. Damit sind sie für nachfolgende Generationen, das kulturelle Gedächtnis und die Wissenschaft dauerhaft verloren. Deshalb ist jetzt in Bonn das "Rheinische Archiv für Künstlernachlässe" als Stiftung bürgerlichen Rechts ins Leben gerufen worden. Ein Facharchiv, das in dieser Form bislang einzigartig ist!

Das Einzugsgebiet ist die Kulturregion vom Mittelrhein bis zur Niederländischen Grenze. Kooperationspartner des "Rheinischen Archivs für Künstlernachlässe" sind in Bonn das Historische Archiv der Stadt und das Kunsthistorische Institut der Rheinischen Friedrich- Wilhelms Universität und in Düsseldorf das Institut "Moderne im Rheinland" an der Heinrich-Heine-Universität (Prof. Dr. Gertrude Cepl-Kaufmann).

Die Geschäftsstelle der Stiftung ist unter folgender Adresse und Telefonnummer ab sofort erreichbar:
Floßweg 55, 53179 Bonn, Tel.: 0228/932999-35, Fax: 0228/932999-36, www.rak-bonn.de